

RBB Newsletter

Rollstuhlbasketball „the most spectacular game on wheels“

Ausgabe Dezember 2014



Die deutschen
Nationalmannschaften



Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner

ottobock.



LOFRIC

Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Liebe Rollstuhlbasketball-Freunde,

das Sportjahr 2014 neigt sich unwiderruflich seinem Ende entgegen. Mit Silber bei der Damen WM in Toronto und der U22-Europameisterschaft in Saragossa feierte der deutsche Rollstuhlbasketball große Erfolge auf und mit der Wahl von Ulf Mehrens zum IWBF Präsidenten auch abseits des Parketts. Mit dem Weltmarktführer Ottobock aus Duderstadt und dem Medizinproduktehersteller Funke Medical aus Raesfeld haben sich zudem zwei aktive und kompetente Partner dem starken Netzwerk des deutschen Rollstuhlbasketballs angeschlossen, das im kommenden Jahr auch durch die Deutsche Sport Marketing GmbH aus Frankfurt am Main als führender Vermarkter im paralympischen Sport unterstützt wird. Das Jahr 2014 wird spannend!

Wir möchten dabei die Gelegenheit nutzen und uns bei allen Freunden, Fans und Partnern für die Treue im abgelaufenen Jahr zu bedanken. Gleichzeitig freuen wir uns mit Ihnen auf ein großartiges 2015. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr!

Unsere Themen heute: Damenauswahl: Mannschaft des Jahres 2014 • Ottobock: Behindertensport ist unsere DNA • Funke Medical AG: Neuer RBB-Partner bis 2018 • Vermarktung: DSM neuer Vertragspartner • U25: Nora Schratz neue Bundestrainerin • RBBL: Herbstmeisterschaft entschieden • Bundesliga-Schiedsrichter: Fortbildung 2014 • BSNW: Tarik Cajo beerbt Jörg Hilger • Vernetzungstreffen: RBB macht Schule •

Damenauswahl: Mannschaft des Jahres 2014

Die Wintersportlerin Anna Schaffelhuber (Ski-Alpin), der Deutsche Meister im Weitsprung Markus Rehm und die Rollstuhlbasketball-Nationalmannschaft der Damen sind die Behindertensportler des Jahres 2014. Dabei setzte sich die Mannschaft von Bundestrainer Holger Glinicki gegen die Konkurrenz aus dem eigenen Lager durch, denn mit den U22-Junioren, die in Saragossa Vize-Europameister wurden, war eine zweite Nationalmannschaft unserer Sportart unter den Top drei platziert. Bei einem Festakt mit 400 geladenen Gästen Ende November im Deutschen Sport & Olympia Museum in Köln wurden die Sieger des Jahres zusammen mit dem ehemaligen Fußballmanager von Werder Bremen und DBS-Ehrenpreisträger Willi Lemke ausgezeichnet. „Die diesjährigen Preisträger haben weltweite Topleistungen erbracht und setzten sich zunächst bei der Vorauswahl durch Journalisten und schließlich bei einer Publikumsentscheidung deutlich durch. Sie stehen damit beispielhaft für die vielen Weltklasse-Athletinnen und Athleten im deutschen Sport der Menschen mit Behinderung“, sagte DBS-Präsident Friedhelm Julius Beucher, der im Rahmen der Veranstaltung nicht nur die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler hervorhob, sondern auch das Engagement der Partner würdigte. Spitzenpolitiker, Sportler, Vertreter aus Gesellschaft und Wirtschaft, Partner und Förderer des Deutschen Behindertensportverbands sowie Medien nahmen an der Ehrung der Behindertensportler des Jahres 2014 teil.



Sportler des Jahres 2014 mit unter anderem v.l.: Simone Kues, Mareike Miller, Edina Müller, Linda Dahle, Laura Fürst, Gesche Schünemann, Annika Zeyen und Trainer Holger Glinicki. Fotos: Ralf Kuckuck/DBS.

Die Mannschaft von Bundestrainer Holger Glinicki, 2012 Paralympicsieger in London, wurde im abgelaufenen Jahr Vize-Weltmeister bei der WM im kanadischen Toronto. „Auf die Silbermedaille können wir sehr stolz sein und ich blicke alles in allem auf eine tolle Saison zurück“, bilanzierte der Hamburger Glinicki. Der Lohn für diese Saison ist die Wahl zur Mannschaft des Jahres. Diese Auszeichnung nehmen die Rollstuhlbasketballerinnen bereits zum dritten Mal entgegen, nachdem sie sich im letzten Jahrzehnt dauerhaft in der Weltspitze positioniert haben. Das erfolgreiche Team in Toronto bildeten Annabel Breuer (RSV Lahn-Dill), Annegrit Brießmann (Mainhatten Skywheelers), Linda Dahle (Hannover United), Laura Fürst (RBB München Iguanas), Simone Kues (BG Baskets Hamburg), Maya Lindholm (BG Baskets Hamburg), Mareike Miller (BG Baskets Hamburg), Marina Mohnen (Köln 99ers), Edina Müller (BG Baskets Hamburg), Gesche Schünemann (BG Baskets Hamburg), Johanna Welin (RBB München Iguanas) und Annika Zeyen (BG Baskets Hamburg). Zur wichtigen Crew im Hintergrund gehörten Co-Trainer Josef Jaglowski, Teammanager Timo Bauer, Teamarzt Dr. Jürgen Völpel sowie die Physiotherapeutinnen Pia Briegel und Angelika Jacobi.



Die deutschen
Nationalmannschaften



Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner

ottobock.

Vorsprung durch Technik 

Lofric

Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ottobock: Behindertensport ist unsere DNA

ottobock. Ihre bereits im Frühjahr vertraglich besiegelte Partnerschaft haben Ottobock und der deutsche Rollstuhlbasketball auf der Fachmesse RehaCare in Düsseldorf nun auch offiziell vorgestellt. Dies gilt für die Förderung der A-Nationalmannschaften, aber ebenso auch die technische Entwicklung von Basketballrollstühlen für den Leistungs- und Freizeitsport. „Unsere Nationalmannschaften erreichen ein Millionenpublikum und stehen im Rampenlicht“, erklärte Nicolai Zeltinger, Trainer der Nationalmannschaft: „Um erfolgreich zu sein, ist dabei natürlich die Qualität des Materials ungeheuer wichtig.“ Das erhalten die Nationalmannschaften in Zukunft von der Otto Bock Mobility Solutions GmbH.



PK in Düsseldorf, stehend von links: Carsten Ley (Pressesprecher Ottobock), Bundestrainer Nicolai Zeltinger, Christin Gunkel (Geschäftsführerin Marketing), Norbert Aumann (Geschäftsführer Ottobock), Friedhelm Julius Beucher (DBS Präsident); vorne v.l.: Björn Lohmann, Annika Zeyen. Foto: Ottobock.

Im Gegenzug unterstützten die Nationalmannschaften die Techniker von Ottobock bei der Suche nach weiteren Verbesserungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. „Die Rollstühle müssen perfekt an den Spieler angepasst werden, um die Behinderung so gut wie möglich zu kompensieren. Darum arbeiten wir eng mit den Technikern zusammen, bis das Ergebnis stimmt“, sagte Nationalspielerin Annika Zeyen, selbst Paralympicssiegerin in London 2012. „Die Förderung des Behindertensports ist für uns viel mehr als nur ein Sponsoring. Sie gehört fest zu unserem Unternehmen und ist ein Teil unserer DNA“, so Christin Gunkel, Geschäftsführerin für Marketing bei Ottobock. Aktuell werden die beiden deutschen A-Nationalmannschaften mit dem Spitzenprodukt Invader aus dem Hause Ottobock ausgestattet, um für die anstehenden großen Herausforderungen im Sportjahr 2015 gerüstet zu sein. Gleichzeitig arbeitet ein Gremium aus Mitgliedern verschiedener Kommissionen des Verbandes und Abteilungen von Ottobock an der Ausgestaltung der neuen Premiumpartnerschaft, denn diese soll nicht nur langfristig ausgelegt sein, sondern auch aktiv und lebendig geführt werden.



Die deutschen
Nationalmannschaften



Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner

ottobock.

Vorsprung durch Technik 

Lofric

Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Funke Medical AG: Neuer RBB-Partner bis 2018



Die Funke Medical AG ist seit Anfang Dezember jüngster Partner der deutschen Nationalmannschaften und des deutschen Rollstuhlbasketballs. Das Unternehmen aus dem nordrhein-westfälischen Raesfeld hat

nach dreijähriger Entwicklungszeit kürzlich mit dem neuen Produkt XSeat® ein Rollstuhlsitzkissen zur Prävention und Behandlung von Dekubitus in den Markt eingeführt. Das Kissen ist für alle Menschen geeignet und gesundheitlich fördernd, die über einen längeren Zeitraum im Rollstuhl sitzen müssen. „Es war für uns nur eine logische Konsequenz den Kontakt zum Rollstuhlbasketball zu suchen, um diesen als authentischen Werbepartner zu gewinnen.“, so Patricia Funke und Helmut Wessels, Vorstände für Marketing und Sales. „Wir wollen zusammen mit dem deutschen Rollstuhlbasketball eine Partnerschaft leben, von der beide Seiten profitieren. Von daher wollen wir weiter an der Popularität dieses außergewöhnlichen Sportes und der Herausstellung der technischen Möglichkeiten für gehbehinderte Menschen arbeiten.“, ergänzt Helmut Wessels.

„Mit der Funke Medical AG haben wir einen kompetenten und aktiven neuen Partner für unsere Nationalmannschaften gewinnen können, der mit seinen Produkten natürlich bestens zu unserer Sportart passt. Wir freuen uns auf eine langfristig gelebte Partnerschaft“, so Andreas Joneck. Ende August 2015 werden die Damen- und Herren-Nationalmannschaft an den Europameisterschaften im britischen Worcester teilnehmen und sich dabei versuchen für die Paralympics 2016 in Rio de Janeiro zu qualifizieren. Hier wird man dann auch die Werbeauftritte der Funke Medical AG auf den Rollstühlen der Spieler und Spielerinnen sehen können. Außerdem wird auf der Verkaufsverpackung des neuen Produktes XSeat® als offizieller Sponsor der Rollstuhlbasketball A-Nationalmannschaften geworben. Mehr zur Funke Medical AG unter www.funke-medical.de.



Bereits Ende November unterschrieben in Raesfeld für die Funke Medical AG Patricia Funke (Mitte) und Helmut Wessels (rechts) und für den deutschen Rollstuhlbasketball Andreas Joneck einen langfristigen Sponsoringvertrag zunächst bis zum Sommer 2018. Foto: Funke Medical AG.



Die deutschen
Nationalmannschaften



Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner



Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Vermarktung: DSM neuer Vertragspartner



DEUTSCHE
SPORT
MARKETING

Die Deutsche Sport-Marketing GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main hat seit einigen Wochen nun auch die Sportart Rollstuhlbasketball in ihrem Portfolio. Die DSM ist im Herzen des deutschen

Sports zuhause und führt die Interessen von Sport und Wirtschaft zusammen. Die DSM ist dabei eine 100-prozentige Tochter der Stiftung Deutscher Sport, gegründet vom Deutsche Olympische Sportbund. Bereits bei der EM 2013 in Frankfurt am Main trat sie als kompetenter Partner für das Organisationskomitee unterstützend in Erscheinung, dies soll nun ausgebaut und intensiviert werden, ein diesbezüglicher Vertrag ist bereits unterschrieben. Die DSM vermarktet bereits den DOSB und den DBS. Sie vermittelt, organisiert und berät zudem Unternehmen, die im Sponsoring aktiv sind oder dies werden wollen. Sie verbindet dabei Themen aus dem olympischen und paralympischen Spitzen- mit Breitensport. Das Deutsche Haus Paralympics, das bei den Winterspielen in Vancouver 2010 seine Premiere feierte und in London und Sotschi seine Fortsetzung fand sowie die digitale Sport-Welt „splink“ und der Online-Sportsender Sportdeutschland.TV sind weitere betreute Produkte der Deutschen Sport-Marketing.

WIR FÜR
DEUTSCHLAND

©DOSB

www.deutsche-olympiamannschaft.de



Die deutschen
Nationalmannschaften



TEAM GERMANY
WIR MACHEN DAS SPIEL

Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner

ottobock.



Lofric

Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

U25: Nora Schratz neue Bundestrainerin



Neue Bundestrainerin der U25-Juniorinnen ist Nora Schratz (Foto links). Die 35-jährige Frankfurterin tritt damit die Nachfolge von Katrin Frank an, die aus privaten Gründen nach der U25-EM im August in Hannover ihren Rücktritt erklärt hatte. „Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe, da ich damit die Möglichkeit habe meine Kenntnisse als Trainerin und ehemalige Nationalspielerin weiterzugeben und somit Nachwuchstalente individuell zu unterstützen“, so Schratz, für die nach eigenem Bekunden ein Traum in Erfüllung geht: „Die U25 muss die wichtigste Stütze für die A-Nationalmannschaft werden, so dass auch in der Zukunft Deutschland im Damen-Rollstuhlbasketball ein großer Name bleibt. Ich weiß, dass dies eine große Herausforderung ist, aber ich nehme sie gerne an“. Auch

Damen-Bundestrainer Holger Glinicki und Nicolai Zeltinger als leitender Bundestrainer sind von der neuen Kollegin überzeugt: „Mit Nora haben wir unsere Wunschkandidatin gefunden, die in den letzten zwei Jahren als Trainerin des Paralympischen Trainingsstützpunktes in Hessen einen hervorragenden Job gemacht hat“, so Zeltinger, der gleichzeitig seinen Dank an Vorgängerin Katrin Frank ausdrückt: „Sie hat sehr viel Struktur in die Nachwuchsförderung eingebracht und großartige Arbeit geleistet, ihr gilt unser ganz persönlicher Dank“. Neue Teammanagerin der U25-Nationalmannschaft wird Yvonne Daniel, Co-Trainerin bleibt Silke Bleifuß.

RBBL: Herbstmeisterschaft entschieden



Deutschlands höchste Spielklasse hat in der laufenden Saison bereits die Herbstmeisterschaft hinter sich gelassen. Während im Tabellenkeller vor allem Aufsteiger Jena Caputs und die Roller Bulls aus St. Vith das Abstiegsgepenst im Nacken spüren, ist im Mittelfeld und im Kampf um die Playoff-Plätze ein hartes Kopf-an-Kopf Rennen entbrannt. Die Köln 99ers, der starke Aufsteiger FCK Rolling Devils aus Kaiserslautern, die Mainhattan Skywheelers als Vizemeister 2013 und die BG Baskets Hamburg füllen aktuell das Mittelfeld der Liga, während Trier, Zwickau und Elxleben zusammen mit Tabellenführer RSV Lahn-Dill die größten Chancen auf die Playoffs 2015 haben. Auch im Kampf um den DRS-Pokal hat sich ein erlesenes Teilnehmerfeld für das Final Four Ende März an noch unbekanntem Ort qualifiziert. Im Halbfinale kommt es hier zur Neuauflage des letztjährigen Endspiels zwischen dem RSB Team Thüringen und Titelverteidiger Lahn-Dill, im zweiten Semifinale stehen sich Hamburg und die Goldmann Dolphins Trier gegenüber.



Packende Szene in der Arena Trier zwischen dem gastgebenden Playoff-Kandidaten Goldmann Dolphins und dem Herbstmeister RSV Lahn-Dill.
Foto: Armin Diekmann.



Im Unterhaus erlebt aktuell Rekordmeister USC München eine vor Jahren noch nicht für möglich gehaltene Renaissance. In der vielleicht stärksten 2. Bundesliga Süd aller Zeiten rangieren die Bayern vor Neuling Wiesbaden und Absteiger Heidelberg auf dem Platz an der Sonne und dürfen sich über den vom Landessportbund Bayern vergebenen Quantensprungpreis für moderne Vereinsarbeit freuen. Das Überleben in der zweiten Liga steht dagegen für Ulm, Lahn-Dill II, Salzburg und die Skywheelers II aus Frankfurt im Vordergrund. In der Nordstaffel ist dagegen noch kein klarer Favorit auf den Aufstieg in die 1. Bundesliga zu erkennen. Die Tabellenführung teilen sich aktuell punktgleich Absteiger Hannover United und der RSC Osnabrück, zwei Punkte dahinter lauern die aufgerüsteten Baskets 96 Rahden, während noch in der halben Liga das Abstiegsgepenst von Berlin über Essen und Paderborn/Bielefeld bis hin zu den Emsland Rollis regiert.



Die deutschen
Nationalmannschaften



Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner



Vorsprung durch Technik Audi logo



Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bundesliga-Schiedsrichter: Fortbildung 2014



Deutschlands international anerkannte Schiedsrichterelite hat auch 2014 wieder eine gemeinsame dreitägige Fortbildung absolviert. Themenschwerpunkte waren neben den aktuellen Regeländerungen durch IWBF und FIBA vor allem das professionelle „Game Management“ sowie die Einflussfaktoren in den

Spannungsfeldern zwischen Schiedsrichter und Trainer sowie Schiedsrichter und Spieler, die Aufgaben des so genannten Crew Chiefs in den Schiedsrichter Teams sowie die Ausweitung des erfolgreichen Videocoachings in der laufenden Saison. In insgesamt 32 Testspielen im Rahmen des traditionellen Kickoff-Turniers der Köln 99ers konnten alle Bundesligaschiedsrichter durch ausgebildete Coaches betreut und im Nachgang durch Uli Otto als Ausbilder wertvolle Hinweise erhalten. Insbesondere durch die in den vergangenen Jahren intensivierten Ausbildungs- und Coaching-Maßnahmen haben die Schiedsrichter aus Deutschland international einen hervorragenden Ruf und werden bei einer Vielzahl von weltweiten Einsätzen zu Europapokalspielen, Welt- und Europameisterschaften sowie Paralympischen Spielen berufen. Neu eingekleidet (Foto unten: Stefan Orfanos) durch den RBB-Textil-ausrüster Spalding und den Premiumpartner Wellspect HealthCare prangt auf dem Rücken der SR-Oberteile wie in den Jahren zuvor zukünftig auch wieder der bekannte „Lofric“-Schriftzug.



BSNW: Tarik Cajo beerbt Jörg Hilger



Der 35-jährige Tarik Cajo (Foto links) ist seit Dezember neuer Landestrainer in Nordrhein-Westfalen und tritt damit die Nachfolger des Bonners Jörg Hilger an, dem er zuletzt als Assistententrainer zur Seite stand. Hilger bekleidete sechs Jahre das Amt des Landestrainers Rollstuhlbasketball im BSNW und gewann dabei in den Jahren 2012 und 2014

mit seinem Auswahlteam den Junioren-Länderpokal als bedeutendstes Nachwuchsturnier in Deutschland. Neu auf der Kommando-Brücke ist nun sein ehemaliger Co-Trainer Tarik Cajo. Dem Warendorfer stehen ab sofort auch Marcel Fedde und Thomas Becker zur Seite, die als Trainerteam bereits intensiv an der Sichtung des Landeskaders für 2015 arbeiten.



Die deutschen
Nationalmannschaften



Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner

ottobock.

Vorsprung durch Technik 

Lofric

Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Vernetzungstreffen: RBB macht Schule



Zu einem Vernetzungstreffen zum Thema Rollstuhlbasketball macht Schule lädt der Fachbereich Rollstuhlbasketball im DRS für das Wochenende vom 6. bis 8. März 2015 in die Sportschule Duisburg Wedau ein. Ziel der Veranstaltung unter der Leitung von Peter Richarz ist es die zahlreichen regionalen Projekte in ganz Deutschland zu vernetzen und einen Austausch über Organisation, Nachhaltigkeit und Finanzierungsmöglichkeiten unter den Teilnehmern zu ermöglichen. Für DRS-Mitglieder ist die Veranstaltung inklusive Reisekosten, Übernachtung und Verpflegung kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 6. Februar 2015, Anmeldung und weitere Informationen bei Tatjana Siek unter t.siek@buk-hamburg.de.

es die zahlreichen regionalen Projekte in ganz Deutschland zu vernetzen und einen Austausch über Organisation, Nachhaltigkeit und Finanzierungsmöglichkeiten unter den Teilnehmern zu ermöglichen. Für DRS-Mitglieder ist die Veranstaltung inklusive Reisekosten, Übernachtung und Verpflegung kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 6. Februar 2015, Anmeldung und weitere Informationen bei Tatjana Siek unter t.siek@buk-hamburg.de.

Wir wünschen allen Freunden, Fans und Partnern

des deutschen Rollstuhlbasketballs

ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest

sowie einen guten Rutsch in ein großartiges neues Jahr,

für das wir Ihnen privat, beruflich und sportlich

die besten Wünsche übermitteln!

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Fachbereich Rollstuhlbasketball im Deutschen Rollstuhl-Sportverband e.V.

Kommission 9 Öffentlichkeitsarbeit:

Andreas Joneck, Daniel Stange, Thomas Henkel, Tanja Feddersen.

www.drs-rollstuhlbasketball.de & www.teamgermany.net

Erscheinungsrhythmus: Sechsmal jährlich.

An- wie auch abmelden können sich alle Newsletter-Interessenten bequem über den Internetauftritt unseres Fachbereichs unter: www.drs-rollstuhlbasketball.de.



Die deutschen
Nationalmannschaften



Hauptsponsor des
deutschen Rollstuhlbasketball



Premiumpartner

ottobock.

Vorsprung durch Technik Audi

LOFRIC

Offizieller Partner



Offizieller Textilausrüster



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages